
90 Kilogramm Pommes für den Girls' Day bei Ford

Ford erwartet morgen zum bundesweiten Girls' Day rund 415 Mädchen. Sie hatten sich erfolgreich beworben und werden in 35 Bereichen die Arbeit des Automobilherstellers intensiv kennenlernen, davon 365 Mädchen an den Kölner Standorten, drei Dutzend in Saarlouis und über ein Dutzend in Aachen.

Auch die Betriebsverpflegung stellt sich auf den jugendlichen Besuch ein und bietet an diesem Tag spezielle Gerichte an. Eigens für diesen Tag werden zusätzlich 90 Kilogramm Pommes Frites und 110 Currywürstchen geordert sowie 50 Liter Sauce Bolognese frisch gekocht. Darüber hinaus werden bestimmte Bereiche in den verschiedenen Betriebskantinen reserviert, damit die über 400 Mädchen ohne Verzögerung zu Mittag essen können.

In Köln stehen den Schülerinnen neben den klassischen Bereichen der Produktentwicklung wie Akustiklabor oder Crashbahn auch die Fahrzeugfertigung zur Auswahl. In der Fiesta-Endmontage, im Zentrallabor, der roboterunterstützten Messtechnik oder in den verschiedenen Werkstätten stehen die Tore offen. Während im Focus-Werk in Saarlouis den jungen Gästen unter anderem die Bereiche Presswerk, Rohbau und Endmontage zur Verfügung stehen, wird im Ford Research and Innovation Center in Aachen an Themen wie Abgasnachbehandlung oder Korrelation subjektiver Qualitätswahrnehmung und objektiven Messgrößen geforscht.

Über die Hälfte der befragten Mädchen der vergangenen Jahren bei Ford konnten sich nach dem Girls' Day eher vorstellen, einen technischen Beruf zu ergreifen.

Aktuell hat hat Ford auch noch Plätze im Ferienpraxisprojekt Metalltechnik frei sowie im Ingenieurinnen-Praktikum „Try-Ing“, bei dem Mädchen in den Ferien eine Woche lang sowohl die theoretische (Hochschule Bonn-Rhein-Sieg) als auch die praktische Seite des Ingenieurberufes (Einsatz entweder in Produktentwicklung oder in der Fiesta-Fertigung) kennenlernen. ([ampnet/jri](#))

Bilder zum Artikel



Girls' Day bei Ford.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford